

Master-Studiengang Musik / Studienrichtung Gesang Modul 2.1: Künstlerisches Hauptfach II						
Kennnummer	Workload	Credits	Studien-semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	
Mod. M 2.1	990 h	33 CP	3./4. Sem.	jedes Semester	2 Semester	
1	<b>Lehrveranstaltungen: 2</b> a) Hauptfach II [29 CP] b) Repertoire II [4 CP]  bestehend aus: Korrepetition/ Partienstudium/ Interpretationsunterricht	<b>Kontaktzeit (15 W/S)</b> a) 2 S x 1,5 h / W = 45 h b) 2 S x 4 h / W = 120 h	<b>Selbststudium (15 W/S)</b> a) 2 S x 19 h / W = 570 h	<b>Studienzeit (i.d. Ferien, 7 W/S)</b> a) 2 S x 18 h / W = 252		
		$\Sigma$ : 165 h	$\Sigma$ : 570 h	$\Sigma$ : 252 h		
		Gesamtberechnung: $\Sigma\Sigma$ : 165 h + 570 h + 252 h = 987 h $\approx 990 h = 33 CP$				
2	<b>Lernergebnisse / Kompetenzen:</b>  <b>a) Hauptfach II:</b> Mit Abschluss dieses Modulbestandteils sind die Studierenden in der Lage, auf hohem professionellem Niveau den Anforderungen der künstlerischen Masterprüfung im Fach Gesang gerecht zu werden. Die/der Student hat ihr/sein in Musikalität und Repertoireauswahl persönliches Alleinstellungsmerkmal weiter entwickelt, weiß somit was sie/ihn unverwechselbar macht und wie sie/er sein Publikum durch ihre/seine individuelle künstlerische Persönlichkeit erreicht. Die/der Studierende ist in der Lage, ein hohes tägliches Übe- und Lernpensum diszipliniert und mit sinnvoller Kräfteinteilung zu bewältigen. Der Umgang mit alter und neuer Musik ist genauso selbstverständlich wie die Beschäftigung mit Sekundärliteratur und die intellektuelle Durchdringung der musikalischen Kontexte. Die Konzentration auf das Wesentliche ist gelernt, die Nervosität beim Auftritt unter Kontrolle, die eigenen Stärken und Schwächen, auch die sichere Einschätzung des Lerntempos sind bewusst. Die Entwicklung eines persönlichen Klangbilds führt zu einer kreativen, persönlichkeitsgeprägten und reflektierten Interpretation. Die Absolventen dieses Moduls sind in der Lage, eigenständig Programme mit inhaltlichen Bezügen zu entwickeln. Sie/er ist zu einer künstlerischen Persönlichkeit gereift, die über eine hohe künstlerisch-musikalische Darstellungskompetenz verfügt und weiter auf die Anforderungen des Berufseinstiegs vorbereitet und spezialisiert worden ist. Die/der Studierende weiß um die fachlichen und menschlichen Erwartungshaltungen im zukünftigen Berufsfeld und ist in der Lage ihr/sein eigenes Können realistisch einzuschätzen.  <b>b) Repertoire II:</b> Die/der Studierende hat, aufbauend auf den Kompetenzen des ersten Masterstudienjahres, durch den Erwerb weiteren Repertoires ihre/seine Lern- und Verständniskompetenzen und ihre/seine interpretatorischen Fähigkeiten weiter ausgebaut und erweitert. Darüber hinaus ist die/der Studierende zu der Fähigkeit gelangt, künstlerisch selbstverantwortlich zu handeln.					
3	<b>Inhalte:</b>  <b>a) Hauptfach II:</b> Zusammen mit dem Hauptfachlehrer ist das Üben und Lernen von Musikstücken perfektioniert worden, besonders im Hinblick auf die persönlichen, individuellen Möglichkeiten der/des Studierenden. Durch die lange und umfassende Beschäftigung der/des Studierenden mit verschiedenstem Repertoire, ist sie/er in der Lage, sich selbstständig das für sie/ihn passende Programm, bestmöglich auf die eigenen Fähigkeiten abgestimmt, auszuwählen. Der persönliche Interpretationsstil ist immer weiter ausgeprägt worden, dabei sind die technischen Mittel immer weiter verfeinert und die Abläufe der inhaltlichen Durchdringung der Musikstücke und ihres intellektuellen Kontext sind selbstverständlich geworden.  Die Konzentration auf das Wesentliche ist gelernt, die Podiumspräsenz ist trainiert, die Nervosität beim Auftritt unter Kontrolle. Atemübungen helfen bei der Kontrolle des Lampenfiebers. Die Erfahrung mit immer neuen Aufgabenstellungen hat Sicherheit im Abschätzen der Zeit für ein zu lernendes Musikstück gebracht. Die/der Studierende wird weiterhin mit den zukünftigen musikalischen und menschlichen Erwartungshaltungen konfrontiert. Im Hinblick auf den Einstieg ins Berufsleben werden anspruchsvolle Gesangspartien für die zukünftigen Vorsingsituationen ausgesucht und für den solistischen künstlerisch-musikalischen Vortrag vorbereitet.  <b>b) Repertoire II:</b> Im Fach Repertoire II wird weiterhin an dem mit der/dem HauptfachdozentIn zusammen ausgewählten Repertoire gearbeitet. Die Arbeit an Interpretation, stilistischer Ausführung, Intonation und Textverständnis gehört weiterhin					

	genauso dazu, wie die Kontrolle und Beherrschung auswendig zu singender Partien und Stücke.
<b>4</b>	<b>Lehrformen:</b> a) Einzelunterricht b) Einzelunterricht/Gruppenunterricht
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> <b>formal:</b> keine <b>inhaltlich:</b> Leistungsprofil aus Modul M 1.1 im Master-Studiengang Musik / Studienrichtung Gesang
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen:</b> (studienbegleitend) a) Vortrag eines 45 – 60-minütigen Programms mit repräsentativen Werken der Literatur und dem Nachweis der umfassenden künstlerischen Kompetenz im eigenständigen Umgang mit der Musik unterschiedlicher Stilistiken (im Rahmen einer Prüfung oder eines öffentlichen Konzertes). (benotete Prüfung; 3 PrüferInnen) b) Bescheinigung über erfolgreiche Teilnahme (Testat durch DozentIn)
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:</b> – intensives Eigenstudium – regelmäßige und aktive Teilnahme an allen Modulveranstaltungen – erfolgreicher Modulabschluss
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls:</b> Pflichtmodul im Master-Studiengang Musik / Studienrichtung Gesang
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende:</b> Werden jeweils durch den Fachbereichsrat für 2 Jahre eingesetzt und in entsprechenden Listen geführt. Die Namen der aktuell verantwortlichen Modulbeauftragten können im Internet der RSH eingesehen werden.
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen:</b> Die Modulnote ist Bestandteil der Masternote.